

1515

Vermeogensabschluß

Urkunde über den Verkauf des Hauses in der Straße  
von ...

M 6/592

Carta de Mariana Conplon suamolie







Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B. 46 fl - 2 in 2 B  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 60 fl - 2 in 2 B — 45 fl 43 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital 500 fl - 2 7. B. in 2 — 68 fl 34 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 57 fl 36 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 328 fl 32 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 914 fl 17 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 271 fl - d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 245 fl - d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 155 fl - d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 200 fl - d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 232 fl 43 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 250 fl 45 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 167 fl - d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 50 fl - d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 114 fl 17 d  
 Das Buch *Die Kunst der Buchführung* Digital in 7 B 500 fl - 2 in 2 B — 35 fl - d



Josephus Augustus Comites zum Reichthum...  
...  
Zweitens, alle auf die...  
...  
Drittens, dass zu...

Zweitens, dass zu...  
...  
Drittens, dass zu...

Vierthens, dass zu...  
...  
D. 58/59

Und dass...  
...  
...  
...



iniquitate solam, et his diebus iniquitate deponitur. In die 18to festo altare nominat  
subum videtur. Iniquitate est in diebus festis eius subum videtur. In die 18to  
festo nominat subum videtur. In die 18to festo altare nominat  
subum videtur. In die 18to festo altare nominat subum videtur.

Siebensens. Ein Expedition in die allmählige rasel in die Zeit  
Maurice eines Langlois zu seiner Geburt. In die Zeit in die Zeit  
deponitur, oder in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit

Resens. In die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit

Ordo in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit

Wachtel abum sabum zu sein alle die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit  
in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit in die Zeit

Giuseppe Tegato entolt.  
Giovanni Battista frenes  
francesco Comptoni

+ Meinem Vater

+ Meinem mütterlichen Onkel

Johann Guller Mannesbr.  
haus und Frau.

Johann Mannesbr.  
haus und Frau.

Zu dem Herrn Guller folgen 1. Die vollständige Aufzeichnung der Rechnung.

Guller  
Mannesbr.

St. Vigil, am 28. Jänner 1815

Landrichter Joseph Haller

Protokollsführer Franz Maneschg

Gegenwärtig: Der Anwalt von Wengen Joseph Dejako als verpflichteter  
Schätzmann

Johann Baptista Kamploi, zu Kamploi in Wengen ist am 4. Jänner 1815  
gestorben.

Er hinterläßt seine ~~ix~~ Witwe Maria Lunz und zwei noch lebende Kinder:  
~~Maxxk~~ Maria Anna Kamploi, 21 Jahre alt (ihr Vormund ist Johann  
Baptista Frenes)

Anna Maria Kamploi, 3 Jahre alt (ihr Vormund Matthias Wiribonn)

Franz Kamploi ist ihr (der Maria Lunz) Konfident.

#### Vermögensliquidation

Die unterm 13. dies Monats gerichtlich beschriebene und  
geschätzte Inventur beträgt zusammen 815 Gulden, 47 ~~Kxxx~~ Kreuzer.

Barschaft ist keine vorgefunden worden.

Liegende Güter: Eine Portion des Hofes Kamploi an Feuer-  
und Futterbehausung, Äcker und Wiesen und so dabei berührt.

Weiters von und aus dem Gute Genesing zu  
Kamploi in Wengen eine gewisse Portion an Feuer- und Futterbehausung,  
Äcker und Wiesen anheim und zu Berg

Ebenfalls ein zu dem Gut Kamploi gehöriges  
Stück Wiesen nächst ~~anx~~ an der Säge und am Gemeinde-weg ~~xxxxxx~~  
anstoßend.

Diese beschriebenen Realitäten hat der verstorbene Johann  
Baptista Kamploi von ~~seinem~~ Vater Joseph Kamploi unterm 26. April 1802  
überlassungsweise an sich gebracht ....

Ferner von und aus dem Hof und Grundgut Kamploi  
eine sehr klein zu benennende unbewußte Portion an Äckern und Wiesen  
anheim .....die der verstorbene Johann Baptista Kamploi von dem  
Johann Matthias Allthon unterm 29. Jänner 1808 kaufweise an sich  
gebracht. ....

Diese Realitäten ~~xx~~ wurden von dem Anwalt Joseph Dejako  
auf 3044 Gulden geschätzt.

Schulden herein:

Bei dem Anton Kamploi in Kampill ...

Bei dem Joseph Allthon

Abzug und Schulden hinaus

Der Kirche in Wengen, St. Vigil, zu Hof in Enneberg ...

Den Kaspar Kostawileitischen Erben ...

Der Margeritha Kolz ....

Der Mutter des Verstorbenen Anna geborene Miribonn ...

Der Witwe und Mutter Maria geb. Junz ....

Dem Bruder ~~FranzxxxKampkxxxxxxx~~ des Verstorbenen Franz Kamploi ...

Der Schwester des Verstorbenen Katharina Kamploi, Ehegattin des  
Johann Frenes .....

Dem Hochw. Herrn Dekan und Pfarrer in Enneberg .....

Der Ursula Allthon .....

Der Magdalena Allthon, Ehegattin des Anton Kircher in St. Martin ...

Der Luizia Deporta in Wengen .....

Der Kirche in Untermoi .....

Der Anna Allthon von Wengen .....

Dem Johann-Baptista-Molling in Wengen .....

Dem Anton Molling in Spessa .....

Dem Mesner in Wengen Johann Tavella ....

Dem Joseph Kampideller in ? .....

Summa der Schulden 3660 Gulden 45 Kreuzer

Über Absatz dieser bleibt noch Vermögen übrig 295 Gulden 2 Kreuzer

Hierzu sind vorbeschriebene zwei Schwestern als Erbinnen vorhanden,  
trifft also für jede 147 Gulden 31 Kreuzer.

#### Erbbesitzeinsatz und Vergleich

Das ganze Vermögen wird der älteren Schwester Maria Anna Kamploi  
erb- und besitzweise eingeräumt und überlassen.

Dafür hat sie auch alle Schulden zu übernehmen und alle Ausgaben  
allein zu tragen.

Das der jüngeren Schwester zukommende Erbentrichtsgeld von  
£ 147 Gulden 31 Kreuzer muß die Besitzerin vom Tage an, da die  
jüngere Schwester das 18. Jahresalter erreicht haben wird, mit  
vier Prozent verzinsen. Bis zu diesem Alter aber muß ihre jüngere  
Schwester verpflegen.

Über diese 147 Gulden 31 Kreuzer hinaus muß sie ihr aber auch  
noch als eine sogenannte Dote eine Summe von 52 Gulden 29 Kreuzer  
geben. Und diese ~~xxxxxxx~~ muß sie ebenfalls ab ihrem 18. Lebens-  
jahr zu 4 Prozent verzinsen. Sobald die jüngere Schwester imstande  
sein wird sich auf ~~in~~ einen ~~Pxxx~~ Dienst zu begeben, muß sie ihr  
jährlich um Lichtmeß durch 8 Tage heimatliche Zuflucht mit Abgabung  
der ortsgebräuchlichen Kost franco gewähren.

Die rückgelassene Witwe ~~xxxxxxxxxxx~~ Maria Lunz hätte zwar  
solange sie Witwe ist den Erbfolgesetzen entsprechend den Genuß  
des vierten Teiles des reinen Vermögens anzusprechen, sie hat sich  
aber davon gänzlich entschlagen. Dagegen verpflichtet sich die Tochter  
ihrer verwitweten Mutter lebenslänglich freie Wohnung zu gewähren und  
ihr täglich frische Milch abzugeben (eine Halbe, wenn mehr Milch  
vorhanden, ein Seidl, wenn weniger vorhanden). Dagegen verpflichtet  
sich die Mutter Maria Lunz, falls die jüngere Tochter Anna Maria  
Kamploi, welche immer kränklich ist, versterben sollte, von den  
ihr zugestandenen Erbrechten ganz abzustehen, und den ihr ~~xxx~~  
zukommenden Anteil der Besitztochter Maria Anna Kamploi ganz abzu-  
treten.

Die Witwe wird von ihrer Tochter ganz in ihre Verpflegung  
übernommen, und die Tochter hat für die Ausbesserung ihrer zerrissenen  
Kleider zu sorgen. Dagegen überläßt die Mutter der Tochter die  
~~ein~~ Interessen von ihrem Kapitalvermögen von 700.- Gulden. Sollte  
sich aber die Mutter von ihrer Tochter absondern, so überläßt die  
Mutter der Tochter den Bezug der Interessen nur mehr von 400.- Gulden  
ihres Kapitalvermögens, solange bis die jüngere Tochter das 18.  
Lebensjahr erreicht haben wird. Dagegen usw. ....

Unterschriften: Giosepe Dejaco onbolt

Gioan Gattista Frenes

Francesco Comploi

- + Maria Lunz (des Schreibens unkundig)
  - + Maria Anna Kamploi (des Schreibens unkundig)
- Peter Haller, Namensschreiber und Zeuge  
Franz Maneschg, Zeuge.

Haller

Landrichter .